

Wirecard: Brauns Aussage verzögert sich

München. Im Strafprozess um die Pleite des Finanzkonzerns Wirecard verzögert sich die Aussage des Hauptangeklagten und früheren Firmenchefs Markus Braun weiter. Das Landgericht München und die Verteidiger der drei Angeklagten rangen am Mittwoch erneut um die Befragung des mitangeklagten Kronzeugen Oliver Bellenhaus und die Bewertung seiner Äußerungen. Dafür fassten die Beteiligten auch noch den Verhandlungstermin am Donnerstag ins Auge. Braun, dessen Aussage ursprünglich im Januar erwartet worden war, dürfte damit nicht vor Montag das Wort ergreifen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/444525.wirecard-brauns-aussage-verzoegert-sich.html>